|  |  |
| --- | --- |
| {{MEINE\_ORGANISATION\_NAME}}  {{MEINE\_ORGANISATION\_ADRESSE\_1}}  {{MEINE\_ORGANISATION\_ADRESSE\_2}}  {{MEINE\_ORGANISATION\_TELEFON}}  {{MEINE\_ORGANISATION\_EMAIL}}  www.be.ch/regierungsstatthalter  {{ZUSTAENDIG\_NAME}}  {{ZUSTAENDIG\_TELEFON}}  {{ZUSTAENDIG\_EMAIL}} |  |
|  |
|  |
| Unsere Referenz: eBau Nummer {{EBAU\_NR}} / {{DOSSIER\_NR}} | {{HEUTE}} |

Abschreibungsverfügung

|  |  |
| --- | --- |
| Gemeinde | {{GEMEINDE}} |
| Bauherrschaft | {{ALLE\_GESUCHSTELLER\_NAME\_ADRESSE | multiline}} |
|  | {{ALLE\_VERTRETER\_NAME\_ADRESSE | multiline}} |
| Bauvorhaben | {{BESCHREIBUNG\_BAUVORHABEN}} |
| Standort | {{ADRESSE}}, Parzelle Nr. {{PARZELLE}}, Koordinaten: {{KOORDINATEN}}, Zone: {{NUTZUNGSZONE}} |
| Einsprache | |  | | --- | | {%tr for POSITION in EINSPRECHENDE %} | | * {{POSITION.NAME}}, {{POSITION.ADRESSE}} | | {%tr endfor %} | |

# Sachverhalt

1. Das Baugesuch ist am beim Regierungsstatthalteramt eingegangen.
2. Nach erfolgter Verbesserung des Baugesuches wurde dieses publiziert und es wurden diverse Amts- und Fachberichte eingeholt.
3. Mit Schreiben vom zog die Bauherrschaft das Baugesuch zurück.

# Erwägungen

## Das rechtserhebliche Interesse an der Weiterführung des Verfahrens und an einem Entscheid fällt durch den Rückzug des Baugesuches weg. Aus diesem Grund kann das Verfahren als erledigt vom Geschäftsverzeichnis abgeschrieben werden.[[1]](#footnote-1)

## Die Kosten des Verfahrens werden der Bauherrschaft in Rechnung gestellt.[[2]](#footnote-2)

# Verfügung

## Das Verfahren wird als gegenstandslos abgeschrieben.

## Die Kosten des Verfahrens und der eingeholten Amts- und Fachberichte werden der Bauherrschaft auferlegt und wie folgt festgesetzt:

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| Gebühren {{MEINE\_ORGANISATION\_NAME}} | CHF |  |
| {%tr for GEBUEHR in GEBUEHREN %} |  |  |
| {{GEBUEHR.POSITION}} | CHF | {{GEBUEHR.BETRAG}} |
| {%tr endfor %} |  |  |
| Total | CHF | {{GEBUEHREN\_TOTAL}} |

Die Rechnung folgt mit separater Post.

## Der Bauherrschaft werden die Baugesuchunterlagen zugestellt bis auf jene, welche für die spätere Nachvollziehbarkeit des Verfahrens bei der Leitbehörde als Aktenaufbewahrung notwendig sind.

## Eröffnung

### Diese Verfügung geht an:

* {{ALLE\_VERTRETER\_NAME\_ADRESSE | multiline}} {{ALLE\_GESUCHSTELLER\_NAME\_ADRESSE | multiline}}

### Diese Verfügung geht B-Post bzw. elektronisch an:

* {{ALLE\_PROJEKTVERFASSER\_NAME\_ADRESSE | multiline}}
* {{GEMEINDE\_NAME\_ADRESSE}}{% for fachstelle in ZIRKULATION\_ALLE %}
* {{ fachstelle.NAME }}{% endfor %}

|  |
| --- |
| {%tr for POSITION in EINSPRECHENDE %} |
| * {{POSITION.NAME}}, {{POSITION.ADRESSE}} |
| {%tr endfor %} |

* intern

|  |
| --- |
| Regierungsstatthalteramt  {{MEINE\_ORGANISATION\_NAME\_KURZ}}  Regierungsstatthalter |

Rechtsmittelbelehrung

Gegen diese Verfügung kann innert 30 Tagen seit Eröffnung bei der Bau- und Verkehrsdirektion (BVD) schriftlich Beschwerde erhoben werden. Die Beschwerde muss einen Antrag, die Angabe von Tatsachen und Beweismitteln, eine Begründung sowie eine Unterschrift enthalten. Sie ist dreifach mit der angefochtenen Verfügung einzureichen. Greifbare Beweismittel sind beizulegen.

1. Art. 39 Gesetz über die Verwaltungsrechtspflege vom 23. Mai 1989 (VRPG; BSG 155.21). [↑](#footnote-ref-1)
2. Art. 110 Abs. 1 VRPG. [↑](#footnote-ref-2)